

schon gehört?

Momente

aus der Lebenshilfe Heinsberg

Ausgabe 02/2026

INHALT

Seite 1

„Großalarm in der Wohnstätte“

Seite 2

60 Jahre Lebenshilfe Heinsberg
Fachtag Autismus in Geilenkirchen

Seite 3

Firma Frauenrath unterstützt
Wohnstätte und Frühförderung
Sternsingeraktion – Wohnstätte
Höngen war mit dabei
Neujahrsparty im Twenty47

Seite 4

Maximilian-Kolbe-Gymnasium
Wegberg spendet an Wohnstätte
Wildenrath
Ehrenamtstreffen im Begas Haus –
Austausch, Begegnung und Ge-
meinschaft
Kindersachen-Flohmarkt

Seite 5

Großes Poster „Karneval
in der Lebenshilfe“



„Großalarm in der Wohnstätte“

„Da ist doch noch jemand im Gebäude“, zeigt eine Passantin ganz aufgeregt auf eine Person, die im Fenster der Wohnstätte Wassenberg zu sehen ist. Doch die Rettung naht. Über eine Drehleiter wird die Person aus dem Gebäude geholt. Die Passantin hat mittlerweile erfahren, dass hier nur eine Übung stattfindet. Die Feuerwehr Wassenberg hat das volle Programm aufgeboten. Zwei Löschfahrzeuge und Einsatzleitwagen, sogar eine Drohne ist im Einsatz. Die Bewohner und Bewohnerinnen harren geduldig im Freien aus und dürfen nach einer Stunde endlich wieder ins Warme.



Lebenshilfe Heinsberg

Verein für Menschen mit Behinderung e.V.



60 Jahre Lebenshilfe Heinsberg

In diesem Jahr wird die Lebenshilfe Heinsberg 60 Jahre alt. Aus diesem Anlass waren alle Vereinsmitglieder eingeladen, das neue Multifunktionsgebäude, das im März bezogen wird, zu besichtigen.

Die symbolische Schlüsselübergabe an den Werkstatttratt übernahm Architekt Josef Vieten, und für eine tolle Atmosphäre sorgten Live-Musik mit Daniel Stolz, Kaffee & Kakao an unserer Ape, eine Mitmachaktion der Kunstgruppe Samocca sowie leckere Getränke und Speisen aus Küche und Café.

Das Gebäude beherbergt in Zukunft den Berufsbildungsbereich (BBB), die Schulassistenten, den Seniorentreff, die Sozialpädagogische Familienhilfe, den Dienst der „Unterstützte Kommunikation“ (UK), Logopädie, Ergo- & Physiotherapie und das Kompetenzzentrum Autismus-Spektrum-Störung (KompASS).

Fachtag für Autismus

14. März 2026 | 10 bis 14 Uhr



Bischöfliches Gymnasium
Sankt Ursula
Geilenkirchen

Markt 1, Geilenkirchen

Aufklärung & Sensibilisierung
Wissen über Autismus

Inklusion & Teilhabe
Erfahrungsaustausch aus Schule, Kita & Alltag

Vernetzung & Austausch
für Fachkräfte und Familien

Workshops & Vorträge
Praktische Impulse für den Alltag

Familien- & Kinderbereich
Spiel, Spaß und Ruhezone

Cafeteria/Snackbar
Obst, Fingerfood

Fachtag Autismus in Geilenkirchen

Die Selbsthilfegruppen für Angehörige von Kindern mit Autismus aus dem Kreis Heinsberg veranstalten in Kooperation mit der Lebenshilfe Heinsberg am 14. März 2026 von 10 bis 14 Uhr einen Fachtag zum Thema Autismus. Veranstaltungsort ist das Bischöfliche Gymnasium St. Ursula, Markt 1 in 52511 Geilenkirchen. Eingeladen sind alle Interessierten – insbesondere Eltern, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Erzieherinnen und Erzieher, Pflege- und Integrationskräfte sowie weitere Fachkräfte aus Schule, Kita und sozialpädagogischen Arbeitsfeldern.

Der Fachtag versteht sich als Plattform für Information, Begegnung und gemeinsames Lernen. Ziel ist es, das Verständnis für Autismus in der Region weiter zu fördern und die Zusammenarbeit aller Beteiligten nachhaltig zu stärken.

Für Kinder gibt es Spielangebote sowie Rückzugsmöglichkeiten in einer Ruhezone. Eine Cafeteria mit kleinen Snacks lädt zum informellen Austausch ein. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Firma Frauenrath unterstützt Wohnstätte und Frühförderung

Auch im Jahr 2025 besuchten Vertreter der Firma Frauenrath die Wohnstätte der Lebenshilfe Heinsberg in Kirchhoven. Im Gepäck hatten sie zahlreiche Geschenke für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie den Erlös der Weihnachtsfeier-Tombola des Unternehmens. Insgesamt kam dabei die beeindruckende Spendensumme von 8.412,50 Euro zusammen. Personalleiter Jochen Vogels, die Betriebsratsmitglieder Edgar Houben und Detlef Wennmacher sowie Antonia Frauenrath verteilten persönlich die Präsente und sorgten für große Freude in der Wohnstätte. Die Spendenschecks wurden von Lisa Kordysia (Wohnstätte Kirchhoven) sowie Michaela Otten-Moll und Silke Meyer von der Interdisziplinären Frühförderstelle (IFF) der Lebenshilfe Heinsberg entgegen genommen. Die Zuwendungen ermöglichen die Umsetzung neuer Projekte und Förderideen, die nicht über öffentliche Mittel finanziert werden können.



Sternsingeraktion – Wohnstätte Höngen war mit dabei

Viele Könige waren in Höngen unterwegs und setzten gemeinsam ein starkes Zeichen für Solidarität und Gerechtigkeit. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Gegen Kinderarbeit“ machten die Sternsinger deutlich, wie wichtig Bildung für eine bessere Zukunft von Kindern weltweit ist.

Besonders schön: Auch die Wohnstätte der Lebenshilfe war wieder mit dabei. 6 Bewohnerinnen und Bewohner sowie ein junger Mann vom Förderverein für Menschen mit Behinderung wurden von Assistenten, dem Bewohnerbeirat und Gemeindefereferentin Gabriele Thönnessen begleitet. Gemeinsam zogen sie trotz winterlicher Temperaturen durch Höngen, brachten den Segensgruß zu den Menschen und sammelten Spenden. Heißer Kakao zum Aufwärmen, viele Süßigkeiten und zum Abschluss traditionell Pommes im Pfarrheim – ein gelungener Tag voller Gemeinschaft und Engagement.



Neujahrsparty im Twenty47

150 Klientinnen und Assistentinnen des Familien unterstützenden Dienstes (FuD) feierten den Start ins neue Jahr. Bei Karnevalsmusik, Schlagern und den größten Partyhits wurde ausgiebig getanzt. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Lebenshilfe-Tanzgruppe „Beweg dich“. Natürlich durfte auch eine kleine Stärkung zwischendurch nicht fehlen.

Du möchtest auch an den vielfältigen Veranstaltungen des FuD teilnehmen?

Dann schau doch mal auf unserer Homepage vorbei:

<https://fud.lebenshilfe-heinsberg.de>

Maximilian-Kolbe-Gymnasium Wegberg spendet an Wohnstätte Wildenrath

Wir bedanken uns herzlich für die Einladung zur Spendenfeier und die großzügige Spende zugunsten der Wohnstätte Wildenrath.

Das Engagement von Schülerinnen, Lehrkräften, Eltern sowie zahlreichen Sponsorinnen, erbrachte eine Summe von 1366 € – ein wunderbares Zeichen für Solidarität, Zusammenhalt und gelebte Verantwortung.



Ehrenamtstreffen im Begas Haus – Austausch, Begegnung und Gemeinschaft

Melanie Worms, Ehrenamtsbeauftragte der Lebenshilfe Heinsberg, hatte zum ersten Ehrenamtstreffen im Jahr 2026 eingeladen – und viele Ehrenamtliche waren dieser Einladung ins Trauzimmer des Begas Hauses gefolgt. Auch zahlreiche Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter waren erschienen.

Melanie Worms gab den Teilnehmenden Einblicke in ihre aktuelle Arbeit und nutzte die Gelegenheit, um Ehrenamtliche miteinander ins Gespräch zu bringen. Die Mitarbeitenden des Museumscafés Samocca verwöhnten die Gäste mit Kaffee und leckerem Kuchen. So entwickelte sich schnell ein lebendiger und herzlicher Austausch.

Kindersachen-Flohmarkt

Kindersachen FLOHMARKT

im Familienzentrum **Triangel Geilenkirchen**

Robert-Koch-Str. 21, 52511 Geilenkirchen

21. März 2026

13 – 16 Uhr

Anmeldungen ab sofort
über Frau Sheriffi
Tel. 0178 - 4791996

Lebenshilfe Heinsberg www.lebenshilfe-heinsberg.de



Impressum

Redaktion: Michael Kleinen, Georg Kohlen, Andrea Jacobi

Layout / Satz: Claudia Cohnen

Auflage: 1500 Exemplare sowie PDF Format

„Schon gehört?“ erscheint 6-8 mal im Jahr. Wenn Sie wichtige Informationen über „Schon gehört?“ verbreiten möchten, mailen Sie Ihr Material an: andrea.jacobi@lebenshilfe-heinsberg.de



Lebenshilfe Heinsberg
Verein für Menschen mit Behinderung e.V.

Karneval in der Lebenshilfe



**Seniorentreff
Heinsberg**

Wohnstätte Kirchhoven



Wohnstätte Birgden



Karnevalsfeiern in den Werkstatt-Betrieben



Züge FUD



Karnevalssitzung FUD



Kita Triangel Hünshoven

